

Zorvec Enicade[®] NZEB

FUNGIZID

Kartoffeln auf hohem Ertragsniveau anzubauen ist sehr anspruchsvoll. Es gilt vor allem die Leitkrankheit Kraut- und Knollenfäule (*Phytophthora infestans*) sicher zu bekämpfen. DuPont Zorvec Enicade NZEB: Eine nie dagewesene Zuverlässigkeit in der Krankheitskontrolle, die dem Landwirt – auch unter schwierigen Bedingungen – gute Erträge und hohe Qualitäten seiner Ernte sichert.



Zorvec Enicade im Überblick

Zorvec Enicade ist der erste Vertreter einer neuen Wirkstoffgruppe von Fungiziden zur Kontrolle von *Phytophthora infestans* (Kraut- und Knollenfäule).

Zorvec Enicade wirkt an einem völlig neuen biochemischen Wirkort auf den Entwicklungszyklus von *Phytophthora infestans* ein. Es ist keine Kreuzresistenz zu anderen fungiziden Wirkstoffen bekannt. Zorvec Enicade greift an mehreren Stellen im Lebenszyklus des Krankheitserregers ein und führt

damit zu einer exzellenten Wirksamkeit und Wirkungsdauer. Zorvec Enicade schützt nicht nur die behandelte Blattfläche, sondern auch den Neuzuwachs von Blättern und Stängel.

Zorvec Enicade setzt mit seiner überragenden Technologie, niedrigen Wirkstoffmengen und einem hervorragenden Umweltprofil neue Maßstäbe in der Kontrolle von *Phytophthora infestans*.

Eigenschaften von Zorvec Enicade

BIS ZU 3 – 4 TAGE

längere



WIRKUNGSDAUER

auch unter schwierigen Bedingungen

- Längere Spritzintervalle auch bei schwierigen Bedingungen und hohem Befallsdruck
- Zuverlässige Wirkung im Feld

REGENFEST



IN NUR 20 MINUTEN

- Sichere Anwendungen auch bei ungünstigen Witterungsbedingungen
- Weniger Nachbehandlungen nach Niederschlagsereignissen

SCHUTZ DES Neuzuwachses



- Translaminare und systemische Verteilung
- Schützt den Neuzuwachs zuverlässig

Verantwortungsvoll in die Zukunft mit Zorvec Enicade NZEB

Für ein sicheres Resistenzmanagement wird Zorvec Enicade nur in Tankmischungen empfohlen und im Co-Pack mit Manzate^{®1} vertrieben. Zorvec Enicade NZEB ist eine Kombination aus Zorvec Enicade und Manzate. Manzate ist ein wasserdispergierbares Granulat und enthält 750 g/kg

Mancozeb. Die aufeinander abgestimmte Aufwandmenge in Kombination mit Zorvec Enicade beträgt 1,5 kg/ha. Mancozeb gehört zur FRAC-Gruppe M03 und bietet somit einen unterschiedlichen Wirkungsmechanismus.

Leitfaden zur Anwendung von Zorvec Enicade NZEB

- Präventive Anwendung vor dem Sichtbarwerden der ersten Symptome
- Anwendung nur in Kombination mit dem im Pack enthaltenen Resistenzschutzpartner
- Maximal 3–4 Anwendungen in der Saison
- Intervall der Behandlungen 7–10 Tage in alternierender Anwendung oder im Block (kürzere Intervalle bei hohem Infektionsdruck)

Zorvec Enicade NZEB im Überblick

Produktname	Zorvec Enicade NZEB
Wirkstoff	100 g/l Oxathiapiprolin (Zorvec Enicade) OD-Formulierung (ölhaltiges Suspensionskonzentrat) 750 g/kg Mancozeb (Manzate) WG-Formulierung (wasserdispergierbares Granulat)
Kultur	Kartoffel
Schadorganismus	Kraut- und Knollenfäule (<i>Phytophthora infestans</i>)
Anwendungszeitraum	Nach Warndienstaufwurf zum Spritzstart bis Ende des Krautzuwachses
Aufwandmenge	0,15l/ha + 1,5 kg/ha
Spritzabstand	7–10 Tage
Packungsgröße	1l Zorvec Enicade + 10 kg Manzate

Zorvec schützt den Neuzuwachs und hilft einen gesunden Bestand zu etablieren.

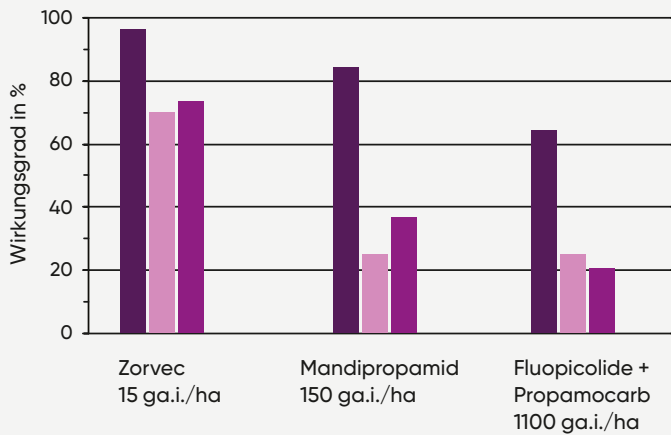
- Schutz behandelter Blätter auch in der Wachstumsphase
- Blattzuwachs nach der Behandlung wird sicher geschützt

Versuchsaufbau



Quelle: Feldversuch mit Laborstudie, DuPont Stine-Haskell Forschungsinstitut, USA (2014)

Sicherer Schutz in der Hauptwachstumsphase inklusive Neuzuwachs



Im direkten Vergleich zu den Wirkstoffen Mandipropamid und Fluopicolide + Propamocarb zeigt Zorvec seine volle Wirkungsstärke

- Sich entwickelnde Blätter:** 30–50% des voll ausgebildeten Blattes sind vorhanden
- Gerade entstehende Blätter:** 5–25% des voll ausgebildeten Blattes sind vorhanden
- Neuzuwachs:** Neues Blatt, das zum Zeitpunkt der Anwendung gerade in der Blattachsel entsteht



Quelle: Laborversuch, DuPont Stine-Haskell Forschungsinstitut, Delaware, USA 2014

WirkstoffEinstufung Kartoffel

Die Euroblight Gruppe – ein europäisches Netzwerk von Wissenschaftlern und Spezialisten der Kraut- und Knollenfäule – beurteilt fungizide Wirkstoffe. Zorvec Enicade hat

aktuell bei drei Kriterien die höchst mögliche Einstufung. Zorvec Enicade setzt neue Maßstäbe.

Euroblight Tabelle Stand Mai 2019

Blattbefall	Stängelbefall	Neuzuwachs	präventive Wirkung	Kurativität	Anti-sporulation	Regenfestigkeit
Oxathiapiprolin (Zorvec Enicade) 0,15l/ha	++(+)	++(+)	+++	++	++(+)	+++
Benthiavalicarb + Mancozeb 2,0 kg/ha	+(+)		+++	+(+)	+	++(+)
Cyazofamid 0,5l/ha	+	++	+++	0	0	+++
Fluazinam 0,4l/ha	+		+++	0	0	++(+)
Mandipropamid 0,6l/ha	+(+)	++	+++	+	+(+)	+++
Propamocarb + Fluopicolide 1,6l/ha	++	++	+++	++	++(+)	++(+)
Mandipropamid + Difenconazol 0,6l/ha	+(+)	++	+++	+	+(+)	+++

Quelle: Euroblight; Fungizideinstufung; Mai 2019 (www.euroblight.net)

Einstufung	Beschreibung	Einstufung	Beschreibung
+++	Sehr gut	–	Nicht ausreichend
++	Gut		Herausragend
+	Zufriedenstellend		Aktuell höchste Einstufung

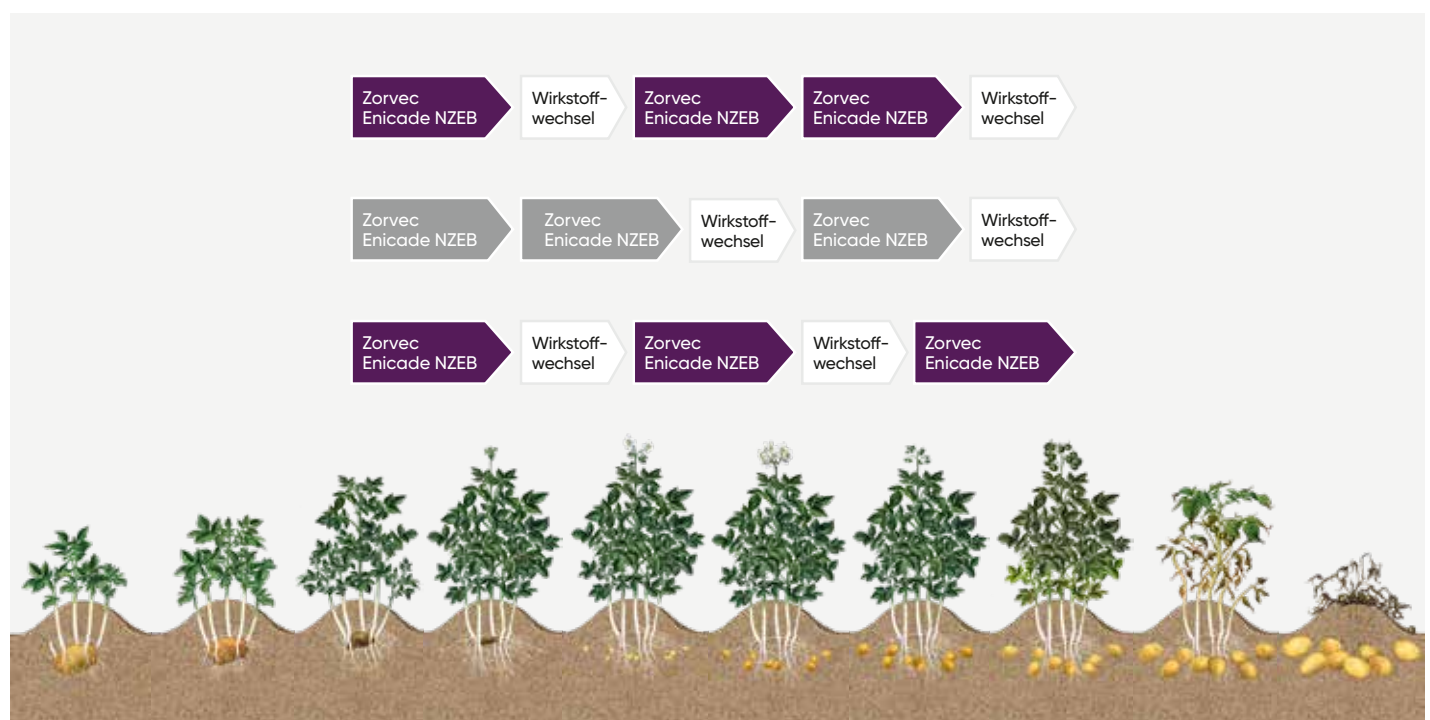
Zorvec Enicade NZEB - die Produktvorteile im Überblick

- Eine überragende Wirkstoffkombination zur Kontrolle von Kraut- und Knollenfäule
- Kontrolle des Pilzes in mehreren Entwicklungsstadien
- Exzellente Regenfestigkeit bereits 20 Minuten nach der Behandlung
- Translaminare und systemische Verteilung
- Schutz des Neuzuwachses
- Zuverlässige Wirkung auch unter schwierigen Bedingungen
- Keine Kreuzresistenz zu anderen Wirkstoffen
- Sehr günstiges Umweltprofil
- Nebenwirkung auf *Alternaria solani*

Anwendungsempfehlung

Die erste Anwendung von Zorvec Enicade NZEB wird generell zum Spritzstart gegen Primärfektionen empfohlen. Die Folgeanwendungen von Zorvec Enicade NZEB finden

entweder alternierend oder als Blockapplikation, in Abhängigkeit von Befallsdruck, Krautzuwachs und Witterungsbedingungen statt.



Dow AgroSciences GmbH
Truderinger Straße 15 | 81677 München

DuPont Production Agriscience Deutschland GmbH
Truderinger Straße 15 | 81677 München

Beratungstelefon: **01802-316 320** (0,06€/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42€/Min.)

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise und -symbole beachten.
®/Reg. Marken der Hersteller | Bilder: © DuPont. Stand: Juni 2019